



PER FAX AN: 05 11 / 3 50 55 95

An die
Landesvereinigung für Gesundheit und
Akademie für Sozialmedizin Nds. e. V.
Fenskeweg 2
30165 Hannover

Veranstaltungsort
Altes Rathaus, Festsaal,
Karmarschstraße 42, 30159 Hannover

Anreise
mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
ab Hannover Hauptbahnhof mit der Stadtbahnlinie
3 oder 7 in Richtung Wettbergen oder mit der Stadt-
bahnlinie 9 in Richtung Empelde bis Station Markhal-
le/Landtag.

Parkmöglichkeiten
In der näheren Umgebung stehen mehrere Parkhäuser
zur Verfügung.

Teilnahmebedingungen
Die Teilnahme ist *kostenfrei*. Eine Anmeldung ist
jedoch erforderlich. Bitte melden Sie sich schriftlich
oder online unter www.akademie-sozialmedizin.de
bis Mittwoch, 10.06.2009 bei der Akademie für Sozial-
medizin an.
Es werden keine Anmeldebestätigungen verschickt!

Organisation
Landesvereinigung für Gesundheit und
Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.
Sabine Hillmann, MPH
Tel.: 05 11 / 38 81 18 98, Fax: 05 11 / 3 50 55 95
E-Mail: info@akademie-sozialmedizin.de
Internet: www.akademie-sozialmedizin.de



Auftaktveranstaltung „Aktionswoche Alkohol“ in Niedersachsen

Montag, 15. Juni 2009
15.30 - 18.00 Uhr

Altes Rathaus Hannover



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Frauen, Familie und
Gesundheit





Die diesjährige „Aktionswoche Alkohol“ soll zur öffentlichen Diskussion über einen verantwortungsbewussten Alkoholkonsum beitragen. Es ist nach wie vor notwendig, sich mit diesem Thema zu beschäftigen. Das macht auch das Konsumverhalten der Deutschen deutlich: Mit 9,9 Litern Rein-Alkohol je Person für 2007 ist der Verbrauch in

Deutschland im weltweiten Vergleich ausgesprochen hoch. Damit liegen die Deutschen an achter Stelle von insgesamt 199 Ländern, in denen Daten erhoben worden sind. Problematisch ist vor allem, dass vielfach immer noch die öffentliche Meinung existiert, dass Alkoholkonsum etwas ganz selbstverständliches sei und gesellschaftlich einfach dazu gehöre.

Bundesweit gelten rund 1,3 Millionen Menschen als Alkoholabhängig. Rund 9,5 Millionen betreiben einen riskanten Alkoholkonsum. Das heißt, sie trinken objektiv mehr, als gesundheitlich akzeptabel ist. Für Niedersachsen geht man Schätzungen zufolge von rund 165.000 therapiebedürftigen Alkoholabhängigen aus.

Mit zielgerichteten Präventions- und Beratungsangeboten haben wir in Niedersachsen in der jüngsten Vergangenheit vor allem auch Jugendliche mit Risikoverhalten angesprochen und die Krankenkassen als Partner für ein erweitertes Angebot gewonnen. Diese trinken zwar nach bundesweiten Erhebungen insgesamt weniger Alkohol. Doch ein Teil der Jungen und Mädchen, hat sich in den vergangenen Jahren zunehmend exzessiv betrunken, so dass eine Aufnahme ins Krankenhaus erforderlich war.

Alle Fakten machen deutlich: Wir brauchen weiterhin einen kritischen Umgang mit Alkohol. Die flächendeckende Suchtpräventionsarbeit in Niedersachsen fördert diesen seit Jahren. Innerhalb der „Aktionswoche Alkohol“ soll dies in zahlreichen Informationsveranstaltungen und Aufklärungskampagnen noch einmal deutlich hervorgehoben werden. Unter dem Thema „Alkohol? Kenn dein Limit“ rufen die Einrichtungen der Suchthilfe und Sucht-Selbsthilfe in Kooperation mit Arztpraxen, Beratungsstellen, Einkaufszentren, Sportvereinen, Selbsthilfegruppen, Betrieben, Schulen

und vielen weiteren Akteuren dazu auf, das eigene Trinkverhalten kritisch zu hinterfragen.

Die Aktivitäten in Niedersachsen sind in die bundesweite Kampagnen-Woche eingebunden. Diese wird von der Drogenbeauftragten der Bundesregierung, der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung unterstützt.

Sie sind herzlich eingeladen, mit dieser Auftaktveranstaltung eine ereignisreiche Woche in Niedersachsen zu beginnen.

Mechthild Ross-Luttmann
Ministerin für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

PROGRAMM

- 15:30** **Anmeldung und Begrüßungskaffee**
- 16:00** **Grußworte**
Sozialministerin
Mechthild Ross-Luttmann
- 16:30** **Warum Huckleberry Finn nicht süchtig wurde -
salutogenetische und präventive Gesichtspunkte
bei Kindern und Erwachsenen**
Dr. Eckhard Schiffer, Quakenbrück
- 17:50** **„Aktionswoche Alkohol 2009“ -
wie engagiert sich Niedersachsen?**
Dr. Manfred Rabes, Niedersächsische Landesstelle
für Suchtfragen, Hannover
- ca. 18:15** **Abschluss der Auftaktveranstaltung mit einem
Imbiss**

Moderation: Thomas Altgeld, Landesvereinigung für
Gesundheit und Akademie für Sozial-
medizin Niedersachsen e. V.

Ich melde mich für die Auftaktveranstaltung „Aktionswoche Alkohol“ am 15. Juni 2009 an.

Name	Vorname	Institution	PLZ/Ort
Straße	Telefon	Fax	E-Mail